



© Ursula Trippel

Persönliche Angaben

Name	Trippel
Vorname	Ursula
Jahrgang	1960
Dienstort	Neu-Anspach
Dienstauftrag	Gemeindepfarrerin
Gesprächsort	Neu-Anspach
Telefon	06081-9468780
eMail	ursula.trippel@ekhn.de

Warum stelle ich mich für das geistliche Mentorat zur Verfügung?

Es ist mir wichtig, Menschen in der Entwicklung ihrer Spiritualität zu begleiten.

Begleitung hilft, die inneren Haltungen zu klären und trägt zum "Berufsglück" bei.

Klarheit über das, was einen Menschen antreibt, dient den Aufgaben und Zielen.

Was verbinde ich mit dem geistlichen Mentorat?

Unterstützung in der persönlichen Entfaltung zwischen Aufgaben - Situationen - Person

In den Fokus nehmen, welche Geistes- und Lebenshaltungen in Wechselwirkung geraten.

Spirituelle Zugänge finden, die stärken und segensreich sein können.

Mit welchen Erwartungen gehe ich an die Gespräche?

Bereitschaft über die eigene spirituelle Suche/Praxis zu sprechen.

Bereitschaft, konkrete Erfahrungen und Spannungen unter geistlichem Aspekt zu betrachten.

Offenheit dafür, spirituelle Formen zu entwickeln, aber auch zu hinterfragen.

Welche Aspekte kann ich in Bezug auf meinen „Frömmigkeitsstil“ nennen?

Ich bin verbunden mit dem Stundengebet (Psalmen) und der christlichen Meditation.

Elemente von Atem- und Körperarbeit sind mir wichtig als ganzheitlicher Weg.

Form (Frömmigkeitsstil) führt zu Erfahrung. Erfahrung kann Form verändern.

Aspekte meines theologischen Profils:

Es fasziniert mich die theol. Bewegung zwischen verborgenem und offenbarem Gott.

Gott vermittelt sich im Beziehungsgeschehen zwischen Menschen und in der Schöpfung

Freiheit bestimmt die Beziehung zwischen Gott und Mensch und ist Gestaltungsaufgabe.